



Kooperation von BTC Havelland und Bahn Fachverlag

In drei Klicks zur realen Anschauung

Achim Kühne-Henrichs, Bildungsmanager am BTC Havelland,
Wustermark

Direkt an der Hochgeschwindigkeitsstrecke von Berlin nach Hannover gelegen und per Regionalexpress nur 25 Minuten vom Berliner Hauptbahnhof entfernt, entsteht auf dem Areal des Rangierbahnhofs Wustermark eine einzigartige Campus-Situation, in der bahnaffine Unternehmen mit Einrichtungen aus Wissenschaft und Forschung und aus dem Bildungsbereich zusammentreffen. Vor Ort werden zu den wichtigsten Bahnthemen konkrete Lernstationen ausgewiesen und auch digital zugänglich gemacht. Es ist angedacht, dass der Bahn Fachverlag im Rahmen einer strategischen Partnerschaft dafür aus seinem Fachwissen-Fundus passendes Lehr- und Lernmaterial beisteuert.



Die neue Wege- und Straßenführung vor dem Ringlokschuppen am Bahnhofsvorplatz in Elstal ist fertiggestellt. In der neuen Service- und Wartungshalle der RWS Railway Service GmbH (RWS) werden gerade die geplanten drei Gleise samt Oberleitung eingebaut. Das parallel zur Halle verlaufende Wissenschaftsgleis ist bereits fertig gestellt und befahrbar. Auch der auf der Homepage verfügbare Drohnenüberflug über das Baufeld West zeigt: Es geht voran am BahnTechnologie Campus Havelland. Wichtig für die boomende Bahnbranche ist dabei auch die Fachkräftesicherung. Im Rahmen des Campus-Konzepts werden in einem derzeit laufenden Modellprojekt, gefördert durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie (MWAE) aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg, innovative Formen der Aus- und Weiterbildung im Bahnsektor erprobt.

Die Innovation zur Fachkräftesicherung im Bahnsektor beginnt dabei schon in der grundsätzlichen Ausrichtung des BTC Havelland. Der Campus versteht sich als unternehmensübergreifender und bildungsträgerneutraler Standort. Die hervorragende Erreichbarkeit und die hohe Anschaulichkeit des Bahngeschehens sollen der gesamten Branche zugutekommen, also gerade auch kleinen und mittleren Unternehmen und den vielen zum Teil hochspezialisierten Bildungseinrichtungen. Mittelfristig soll am BTC Havelland auch ein neues Schulungsgebäude mit Räumen für Seminare und Workshops errichtet werden. Alle Beteiligten sind sich darüber im Klaren, dass der drohende Fachkräftemangel nur durch passgenaue und zukunftsorientierte Aus- und Weiterbildungskonzepte gelöst werden kann. Dies gilt um so mehr, wenn vermehrt auch Quereinsteiger ihren Berufsweg in die Bahnbranche finden sollen und wollen.

Lernstationen bieten beste Einblicke

Unter dem Motto „Beste Einblicke ins Bahnsystem“ wurden für das Modellprojekt sogenannte Lernstationen identifiziert, also besondere Standorte auf dem Areal, an denen sich bestimmte Themen und Technologien des Bahnbetriebs besonders gut verdeutlichen lassen. Einige dieser ausgewiesenen Lernstationen befinden sich in öffentlich zugänglichem Bereich, sind also jederzeit nutzbar. Dazu zählen der Bahnsteig des Regionalbahnhofs Elstal, die insgesamt 140 Meter lange Fußgängerbrücke über das Gleisfeld und der Bahnhofsvorplatz mit Blick auf den Ringlokschuppen und den markanten Wasserturm ebenso wie die Zufahrtsstraße zum Wissenschaftsgleis und demnächst auch der Bahnübergang an der Zufahrt zum westlichen Teil des Geländes.

Viele weitere Lernstationen wie zum Beispiel „Weiche“, „Gleisgrube“ und „Bahnstrom“ befinden sich auf dem Betriebsgelände des Rail & Logistik Center Wustermark (RLCW). Hier können sich eingewiesene Lerngruppen aus dem Kreis der Kooperationspartner am BTC Havelland unter fachkundiger Führung eigenständig bewegen. Das ist für die Gestaltung von wirksamen Lernprozessen vor Ort von großer Bedeutung. Denn gerade der unkomplizierte Wechsel von Theorie und Praxis, von Schulungsraum und realer Anschauung vor der Türe ist für nachhaltiges Lernen besonders wichtig.

Einige Lernstationen am BTC Havelland bestehen aus mehreren Standorten. So kann beispielsweise das Thema Schall im Bahnsystem bezogen auf Aerodynamik, Roll-, Motoren- und Aggregatgeräusche sehr konkret hörbar und wahrnehmbar behandelt und gegebenenfalls auch gemessen werden:

- Auf der Fußgängerbrücke: Durchfahrender ICE mit Hochgeschwindigkeit
- Am Bahnsteig: Bremsender und anfahrender Regionalzug
- Am Gleis im RLCW: Rangierfahrt Diesellok
- Im Gebäude: Wirkung von (Schallschutz-) Fenstern
- Am Waldrand: Anwohnerperspektive

Die Wirkung von Schallschutzmaßnahmen kann das Heinrich Hertz Institut, Kooperationspartner am BTC Havelland, sehr ausdifferenziert in seinem faszinierenden Lärm-Lab vorführen. Und wer sich mit den Besonderheiten der neuen Flüsterbremsen auseinandersetzen möchte, findet auch hierzu am BTC Havelland die ganz konkrete Anschauung und sogar auch Erläuterung durch die entsprechenden Fachkräfte auf Seiten der Unternehmen.

Denn dies ist in Sachen Anschauung und praktischem Eindruck ein weiteres besonderes Highlight in Elstal: Auch die am Standort vertretenen Unternehmen bieten soweit möglich in ihren Räumlichkeiten, Produktionshallen und Werkstätten spezielle Lernangebote an. Auch diese Lernstationen können von interessierten Gruppen bei rechtzeitiger Anmeldung und Abstimmung genutzt werden.

Für alle Zielgruppen geeignet

Generell sind die Lernstationen für die unterschiedlichsten Zielgruppen im Bahnsektor interessant und gut

Sichern Sie sich Ihren
CONTENT PARTNER Beitrag

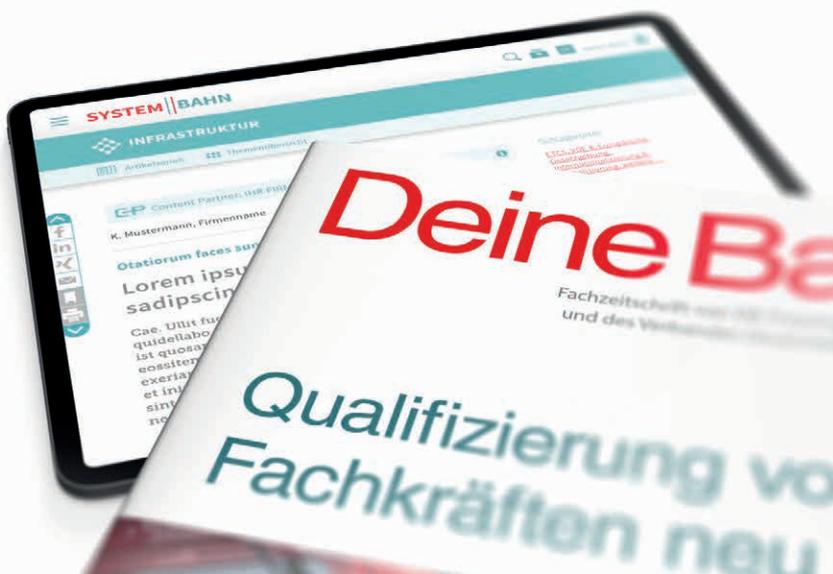
CP

CONTENT PARTNER

Platzieren Sie Ihren crossmedialen PR-Beitrag in redaktioneller Anmutung in der Fachzeitschrift *Deine Bahn* und online auf www.system-bahn.net.

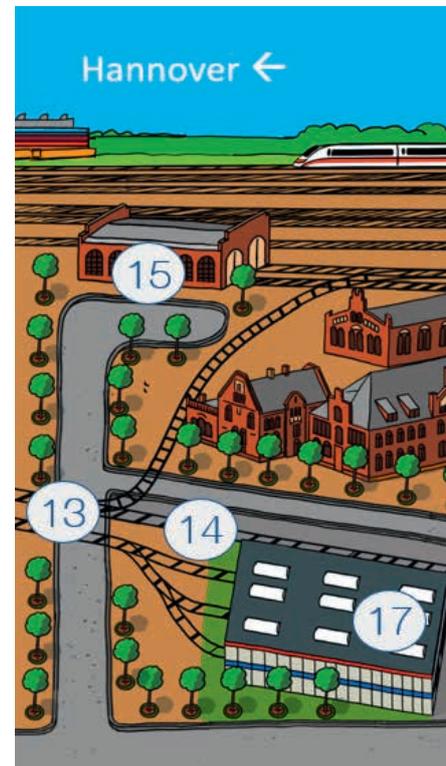
SYSTEM||BAHN – das Fachportal für den Schienenverkehr.

print & online!



Weitere Informationen erhalten Sie auf www.system-bahn.net/content-partner oder persönlich unter 030/200 95 22-0.

Anzeige

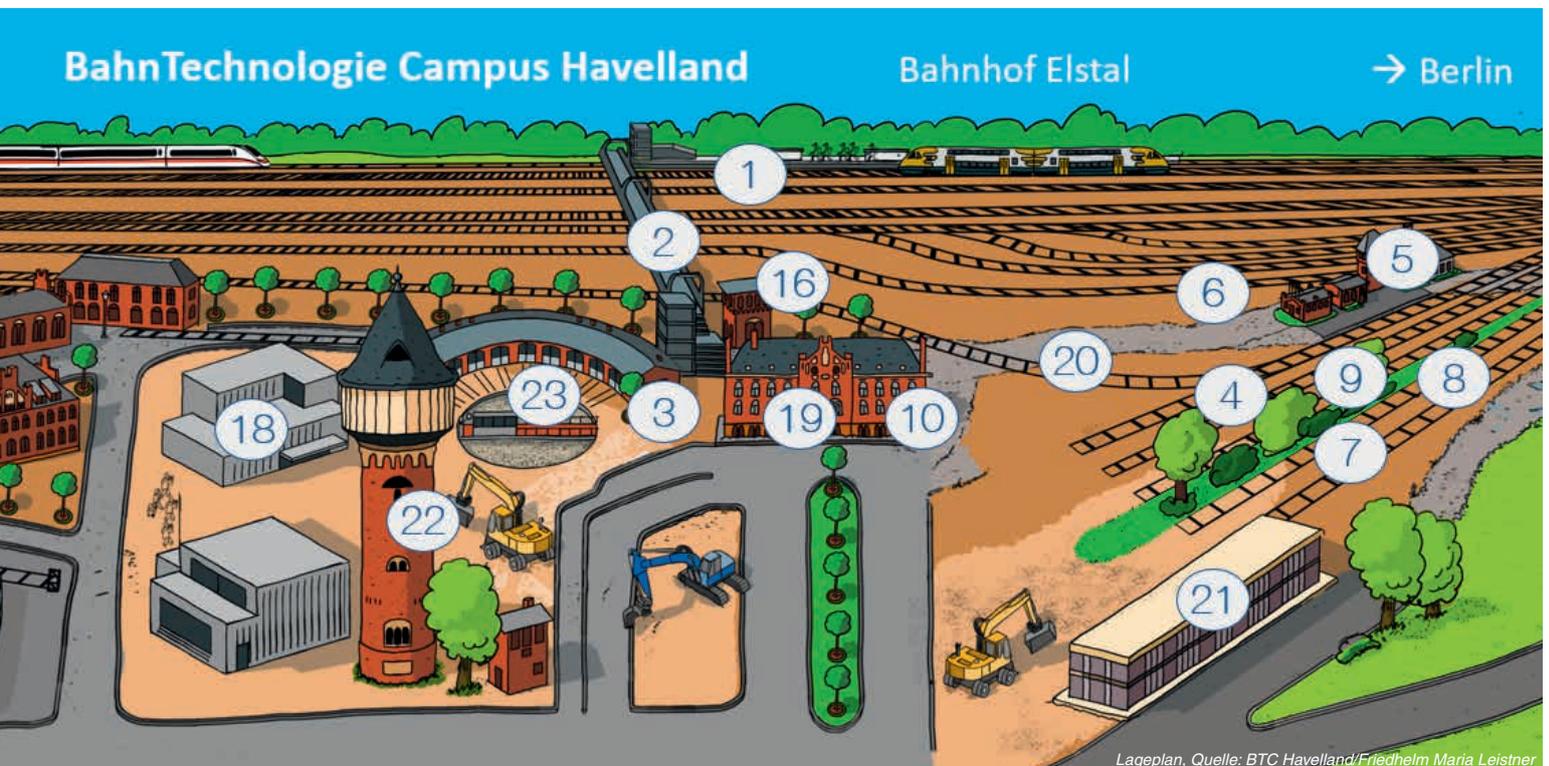


Lageplan BTC Havelland Lernstationen

einsetzbar. Sie eignen sich gleichermaßen zur ersten Orientierung, zur beruflichen Professionalisierung und zur fachlichen Vertiefung und Spezialisierung. Die Verantwortung für die inhaltliche Ausgestaltung liegt bei den jeweiligen Bildungsanbietern und Forschungseinrichtungen. Aufgabe des Modellprojektes ist es, die Lernstationen zugänglich zu machen und einen Überblick zu bieten, welche Themen aus den unterschiedlichen Lehrplänen mit welchen Eindrücken vor Ort kombiniert werden können.

Die konkrete Nutzung und Erprobung dieser vielen attraktiven Lernstationen konnten in den vergangenen Monaten Pandemie-bedingt nur sehr eingeschränkt stattfinden. Dafür wurde im Rahmen des Modellprojekts die inhaltliche Konzeption der einzelnen Lernstationen in Workshops mit den Kooperationspartnern vorangetrieben und ausgearbeitet. Zu jeder Station gibt es inzwischen einen Überblick über die passenden fachlichen Themen und über die konkreten Möglichkeiten der Anschauung.

Zudem führen der BTC Havelland und die Bahn Fachverlag GmbH (BFV) gerade Gespräche über eine strategische Partnerschaft, um mithilfe der ausgewiesenen Bildungsexpertise des BFV passend zu den Lernstationen auch das geeignete Fachwissen in didaktisch aufbereiteter Form zur Verfügung zu stellen. So entsteht am BTC Havelland derzeit ein digitales Abbild der Lernstationen. Erster Klick zum Überblick



Lageplan, Quelle: BTC Havelland/Friedhelm Maria Leistner

auf das gesamte BTC-Areal. Zweiter Klick auf die einzelne Lernstation. Dritter Klick (für angemeldete Teilnehmer) auf das passende Lehr- und Lernmaterial.

Digitale Lernlandschaft

Dieses gemeinsame Projekt von BTC Havelland und Bahn Fachverlag wird gerade weiter ausgearbeitet und im Herbst 2021 in einer ersten Stufe zugänglich gemacht. Geplant ist die Präsentation dieser digitalen Lernlandschaft allerdings ganz bewusst bei einem realen Infotag vor Ort in Elstal. Die derzeit sinkenden Inzidenzzahlen lassen es möglich und verantwortbar erscheinen, einen solchen Infotag unter freiem Himmel endlich einmal wieder durchzuführen. Termin: 17. September 2021. Das Programm findet sich unter www.btc-havelland.de. Auch der Bahn Fachverlag wird vor Ort vertreten sein.

Bei diesem Infotag werden insgesamt über zwanzig Unternehmen, Organisationen und Bildungseinrichtungen aus dem Bahnsektor vor Ort mitmachen. Dazu gibt es geführte Rundgänge und ausgewählte Unternehmensbesichtigungen. Auch das MitmachLab wird wieder zum Einsatz kommen: Eine große Eisenbahnanlage im System Lego Duplo, an der sich alle wichtigen Grundprinzipien des Bahnbetriebs hervorragend darstellen und durchführen lassen. Die TH Brandenburg hat hierzu in einem fächerübergreifenden Projekt unterschiedliche Ansätze der Digitalisierung

Beste Einblicke ins Bahnsystem bietet der BahnTechnologie Campus Havelland. Dafür wurden über 20 Lernstationen identifiziert, an denen sich die jeweiligen Themen des realen Bahngeschehens anschaulich vermitteln lassen. Los geht's schon am Bahnsteig des Bahnhofs Elstal (1). Von der Fußgängerbrücke (2) ist das gesamte Areal gut zu überblicken. Weitere Beispiele für Lernstationen: Bei Nummer (4) kann eine handgestellte Weiche in ihrer Funktionsweise beobachtet und nach den entsprechenden Vorschriften bedient werden. Bei Lernstation (7) ist eine Gleisgrube vorhanden. Hier können Lerngruppen mit entsprechender Führung einen Zug von unten anschauen. Bei Lernstation (13) ist ein Bahnübergang vorhanden mit allen erforderlichen baulichen und sicherheitstechnischen Einrichtungen. Die Lernstationen mit Themenübersichten und vertiefenden Lerninhalten des Bahn Fachverlages sind demnächst auch auf der Homepage des BTC Havelland zu finden.

erarbeitet. Die Ergebnisse werden beim InfoTag vorgeführt.

Dann kann es hoffentlich ab Herbst 2021 auch wieder so richtig losgehen mit der Erprobung der Lernstationen. Die Lerngruppen der Hochschulen stehen schon in den Startlöchern. Und auch die vielen laufenden Online-Kurse in der Bahnausbildung freuen sich auf reale Anschauung und Begegnung. Eines zeichnet sich schon jetzt ab: Es wird künftig bei der Ausgestaltung wirksamer Lernprozesse auf eine neue, zeitgemäße Mischung von Online-Lernen und realem Eindruck ankommen. Das digitale Lernen, die Videocalls und Online-Sessions funktionieren erstaunlich gut. Die Corona-Zeit hat deutlich gemacht: Fachliches Wissen lässt sich über (digitale) Vorträge, über Videofilme und Ansichten der Virtuellen Realität sehr gut vermitteln. Aber das wirkliche Begreifen des realen Geschehens und das Verstehen der Zusammenhänge im Bahnsystem ist auf die konkrete Anschauung angewiesen. Was das System Bahn ausmacht, kann man am BTC Havelland optimal erfassen. ■